



Ⓜ

Nietzsche-Litteratur!

Soeben erschien in dritter Auflage:

Vorträge über Nietzsche

Versuch einer Wiedergabe seiner Gedanken.

Von Dr. Ernst Horneffer.

Preis 2 Mk. ord., 1 Mk. 50 Pf. netto, 1 Mk. 40 Pf. bar. — Freiemplare 7/6.

♦♦

Der Vorzug dieser Vorträge vor der übrigen sehr zahlreichen Nietzsche-Litteratur besteht darin, daß der Autor sich jeder voreiligen Kritik enthält. Bei dem großen, immer noch wachsenden Interesse für Nietzsche kann nichts erwünschter sein, als eine klare möglichst faßliche Darstellung seiner Hauptgedanken.

In schlichter und sachlicher Form will der Verfasser nichts weiter als Nietzsche nur wiedergeben. Die Wärme des Tones, in der er spricht, die verrät, wie nahe ihm die Probleme Nietzsches stehen, überträgt das Interesse des Verfassers auch auf den Leser. So haben denn diese Vorträge, die Dr. Horneffer in vielen größeren und Universitäts-Städten Deutschlands gehalten hat, überall einen mächtigen Eindruck hinterlassen, wie die zahlreichen und äußerst lobenden Urteile der Presse beweisen.

So schrieb **Theodor Kappstein** im Berl. Tagbl.: „Horneffer malt auf Goldgrund. Vielleicht hat ihn wegen dieser panegyrischen Befähigung Nietzsches Schwester, die bekanntlich auch seine Biographin ist, in das Nietzsche-Archiv nach Weimar berufen. Der Meister wird von dem Schüler in allen Tonarten der Ehrfurcht gefeiert; er ist ihm der Prophet, der Heilige, sein Gott und Heiland. Ein verständiger Leser wird jedoch über diesen Uberschwang ohne viel Beschwerde hinwegkommen, um die gedankenreichen und in der Form sehr sorgfältigen Ausführungen Horneffers zu genießen. Man kann ihm in aller Nüchternheit das Zeugnis ausstellen, daß sein Versuch einer Wiedergabe der Gedanken seines Helden in systematischem Aufbau ihm geglückt ist; der dritte Vortrag von der Umwertung aller Werte, der eingehendste, bietet sogar nicht wenig völlig Neues.“

Früher erschien von Dr. Horneffer:

Zu Nietzsches Gedächtnis

I. Rede, gehalten am Sarge Nietzsches bei der Trauerfeier im Nietzsche-Archiv zu Weimar. II. Nach Nietzsches Tode. Vortrag.

Preis 1 Mk. ord., 75 Pf. netto, 70 Pf. bar. — Freiemplare 7/6.

Ich bitte um Verwendung.

Berlin SW. 47.

Franz Wunder.

== Allgemeines Urteil der Kritik: ==

Ⓜ Maurice von Stern ist ein Talent ersten Ranges“.

Waldskizzen aus Oberösterreich

von

Maurice Reinhold von Stern.

Geheftet 2 M., gebunden 2 M. 50 Ⓜ mit 25% i. R., 33 1/3 % bar.

Sechs fein empfundene Erzählungen in jugendschöner, schaffensfroher Sprache, in jener poetischen Eigenart, wie sie nur bei Stern zu finden ist. Jede Besprechung ist begeistertem Lobes voll!

Kaum einer von Jungdeutschlands Poeten wird so gerühmt, wie Stern.

Wir ersuchen um thätige Verwendung!

Oesterreichische Verlagsanstalt
in Linz—Wien—Leipzig.

Ⓜ Soeben erschien und wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

Emmerich u. Trillich, Anleitung zu hygienischen Untersuchungen nach den im hygienischen Institut der k. Ludw.-Max.-Universität zu München üblichen Methoden zusammengestellt. Dritte vermehrte Auflage. 27 Bogen mit 123 Abbildungen. In Leinenband.

Preis M. 10.— ord., M. 7.50 netto und 13/12 Exemplare.

Da die neue Auflage ganz wesentliche Bereicherungen erfahren hat und mit Rücksicht auf die moderne Gesetzgebung und neuere Methodik zum Teil vollständig umgearbeitet werden musste, so werden Sie unter den als Abnehmer in Betracht kommenden Kreisen, wie Hygienikern, Amts-Aerzten, Nahrungsmittelchemikern, Fabrikinspektoren, Verwaltungsbeamten, Prüfungskandidaten für den ärztlichen Staatsdienst etc., wieder reichen Absatz erzielen.

Wir bitten besonders die verehrlichen Handlungen in Universitätsstädten um freundliche Verwendung.

Hochachtungsvoll

München, Odeonsplatz 2.

M. Rieger'sche Univers.-Buchhandlung
(G. Himmer, k. Hoflieferant).